

Verantwortlich: Dr. Thomas Birner
thomas.birner@berchtesgadener-land.de
08654 77500
www.berchtesgadener-land.de

**Berchtesgadener Land
Wirtschaftsservice GmbH**
Sägewerkstraße 3
83395 Freilassing

Donnerstag, 18. Oktober 2019

Motorradverkleidung aus dem 3-D-Drucker Gründungsideen-Camp begeistert Berufsschüler - Zahlreiche Ideen diskutiert

Berchtesgadener Land - Erstaunliche Geschäftsideen, motivierte Schüler und begeisterte Mentoren: Das erste Gründungsideen-Camp in der Berufsschule Berchtesgadener Land in Freilassing war ein voller Erfolg. Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW) will das Format im Rahmen des Regionalmanagement-Projekts Gründungskultur zukünftig regelmäßig auch an anderen Schulen durchführen.

Bis in den Abend hinein rauchten in der Berufsschule die Köpfe. Es wurde heiß diskutiert, Mut zugesprochen und mancher wertvolle Tipp gegeben. 20 Schüler stellten im 15-Minuten-Takt ihren 20 Mentoren aus der heimischen Wirtschaft und von der BGLW Geschäftsideen vor und besprachen teilweise konkrete Wege zu deren Umsetzung. Die meisten Teilnehmer hatten sich bereits im Vorfeld Gedanken gemacht und durchaus realistische Vorstellungen zur Herstellung von Produkten oder zum Knüpfen von Geschäftskontakten. Ein 3-D-Druck für individuelle Motorradverkleidungen war nur eine von vielen hoffnungsvollen Ideen, die den Mentoren präsentiert wurden. Diese zeigten sich erstaunt und erfreut zugleich über so viel Engagement und Motivation. „Zwei Ideen haben mich wirklich überzeugt und ich glaube, sie haben eine Zukunft. Überrascht war ich von der Bandbreite der Vorschläge, vom Gastgewerbe bis zur Medizin“, betonte Mitveranstalterin Franziska Böhnlein von den Wirtschaftsjuvenioren stellvertretend für Mentorenkollegen wie Bettina Oestreich von der Max Aicher GmbH, Friedrich Haas von Philipp Haas + Söhne oder Rainer Kühnel von der Sparkasse Berchtesgadener Land.

Früh das eigene Ding machen

Das Ideen-Camp wurde von Start Up Teens durchgeführt. Start Up Teens weist Schülern früh Online und in Workshops Wege in die Selbstständigkeit. Dass das Format in Freilassing gut ankam, zeigte das Fazit der Teilnehmer. „Ich habe jetzt voll die Idee, mit der ich eine Zukunft habe.“ „Ich bin schon mit einer Idee hergekommen, aber ich hätte nicht gedacht, dass ich die so entwickeln kann. Ich würde das Camp auf jeden Fall anderen Schülern empfehlen“, lauteten die begeisterten Rückmeldungen. Nicht nur die Ratschläge der Mentoren motivierten die Schüler. Mut machte ihnen auch die bekannte Jungunternehmerin Aya Jaff

mit ihrer Erfolgsgeschichte: „Geht raus und stellt eure Idee ganz oft vor. Je mehr davon erfahren, desto schneller erreicht ihr euer Ziel“, betonte die Softwareentwicklerin, die sich einst selbst das Programmieren beibrachte.

Lars Holstein, BGLW, holte die Veranstaltung gemeinsam mit Prof. Dr. Stephanie Kapitza, bei der Technischen Hochschule Rosenheim Professorin für Entrepreneurship, ins Berchtesgadener Land. Er will zukünftig einen Dauerbrenner aus dem Gründungsideen-Camp machen und es weiteren Schulen anbieten: „Innerhalb unseres Regionalmanagement-Projekts Gründungskultur wollen wir junge Leute früh für die Selbstständigkeit begeistern und sie unterstützen, ihr eigenes Ding zu machen. Wir werden nach dieser Veranstaltung mit den Schülern in Kontakt bleiben und ihnen weiter zur Seite stehen, wenn sie das wünschen.“ Die Berufsschule freut sich schon auf die nächste Veranstaltung. Schulleiter Hermann Kunkel begeistert: „Hier hat es nur so gesprüht vor Ideen und Motivation.“



Die Mentoren gaben den Schülern zahlreiche wertvolle Tipps wie hier Friedrich Haas, Mitinhaber von Philipp Haas + Söhne.

Foto: BGLW/Kluensner



Freuten sich über die gelungene Veranstaltung: BGLW-Geschäftsführer Dr. Thomas Birner, Günther Mühlbauer, Berufsschule Freilassing, und Jungunternehmerin und Start Up Teens-Botschafterin Aya Jaff (von links).
Foto: BGLW/Kluensner



Jungunternehmerin Aya Jaff im lebhaften Gespräch mit Teilnehmerinnen.

Foto: BGLW/Kluensner

Pressekontakt

Doris Goossens, 3zam kommunikation
Wartbergfeldstraße 4b | D-83278 Traunstein
+49 861 1663771
d.goossens@3zam.de

Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land

Den Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land zeichnen aus

- seine Alpenlage
- der Focus auf Lebensqualität und berufliche Selbstentfaltung
- seine direkte Nachbarschaft zu Salzburg.

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW) ist die Servicegesellschaft für alle Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Fachkräfte. Diese erhalten die BGLW-Leistungen mit Unterstützung der Sparkasse Berchtesgadener Land kostenlos. Die BGLW verantwortet außerdem das Standortmarketing des Wirtschaftsraums.

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH steht für

- den kundenorientierten Service für ihre Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Fachkräfte
- Impulse zum Erhalt der Standortqualität
- die verantwortliche Entwicklung des Wirtschaftsraums mit hoher regionaler Wertschöpfung.

Das Regionalmanagement als Instrument der Landesentwicklung leistet durch den Aufbau regionaler fachübergreifender Netzwerke in den bayerischen Landkreisen einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit. Es wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. Das Regionalmanagement Berchtesgadener Land unterstützt den Erhalt der Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung des Wirtschaftsraums.